

31.01.2013 - 02:00 Uhr

Mitteldeutsche Zeitung: Mode-Droge Crystal Ermittler: Konsum ist außer Kontrolle geraten

Halle (ots) -

Die Mode-Droge Crystal ist in Sachsen-Anhalt auf dem Vormarsch. Das berichtet die in Halle erscheinende Mitteldeutsche Zeitung (Donnerstag-Ausgabe). Das Rauschgift, das aus Erkältungsmitteln hergestellt wird und extrem schnell abhängig macht, verbreitet sich vor allem unter Konsumenten im Süden des Landes rasend schnell. Ermittler räumen ein, dass die Situation derzeit nicht beherrschbar sei. "Crystal ist im vergangenen Jahr wie eine Tsunami-Welle über uns herreingebrochen. Wir hatten zwar mit einem Anstieg gerechnet. Nicht aber in diesem Maß", sagte Ralf Karlstedt, Sprecher der Polizeidirektion Sachsen-Anhalt Süd.

Handel, Besitz und die Herstellung von Crystal sind in Deutschland strafbar. Rund 800 Fälle haben die Beamten im Landessüden im vergangenen Jahr bearbeitet - doppelt so viele wie noch 2011. Die Dunkelziffer dürfte nach Einschätzung der Polizei aber weit höher liegen. Innerhalb weniger Monate hat die kristalline Droge andere Rauschgifte verdrängt und beherrscht inzwischen neben Kokain und Cannabis den Markt. Heroin taucht nur noch in Einzelfällen auf. "Beim Handel mit Crystal verzeichnen wir einen dramatischen Anstieg. Der Markt entwickelt sich im Eiltempo", sagte Karlstedt. Ein möglicher Grund: Eine Dosis Crystal kostet durchschnittlich zehn Euro, Kokain dagegen bis zu 30 Euro.

Pressekontakt:

Mitteldeutsche Zeitung
Hartmut Augustin
Telefon: 0345 565 4200

Original-Content von: Mitteldeutsche Zeitung, übermittelt durch news aktuell
Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/pm/47409/2407419> abgerufen werden.